

Hinweise für Veranstaltungen unter SARS-CoV-2

Mai 2020

Inhalt

Warnen Sie Risikogruppen.....	3
Keine Teilnahme bei Krankheitssymptomen	3
Kontaktdaten erfassen	3
Abstandsregelung	4
Mund-Nasenschutz	4
Hygieneregeln	4
Seife, Seife, Seife!.....	5
Desinfektion von Geräten.....	5
Kaffee, Kuchen und Co	5
Frische Luft tut gut	5
Oberflächen reinigen.....	5
Schließlich und endlich	6
Was haben wir vergessen?	6

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen

Die Kontaktregelungen, die eingeführt wurden, um eine Infektion mit dem Corona-Virus zu vermeiden, werden nach und nach gelockert. Erste Einrichtungen öffnen vorsichtig ihre Türen, Vor-Ort-Veranstaltungen rücken in eine planbare Zukunft. Bitte beachten Sie bei Ihren Angeboten **diese Hinweise** und informieren Sie sich auch über die Regelungen in Ihrem jeweiligen Bundesland:

Warnen Sie Risikogruppen

Kommunizieren Sie an jeder Stelle offen und wiederholen Sie sich dabei ruhig. Ihr Angebot ist eine Präsenzveranstaltung und dort werden Menschen aufeinandertreffen. Natürlich setzen Sie Maßnahmen zur Begrenzung der Infektion mit SARS-CoV-2 um, aber eine Ansteckung ist trotzdem möglich. Die Teilnahme erfolgt also auf eigene Gefahr. Sie sollten bereits in Aushängen, Einladungen und ggfs. Bestätigungsmails auf die Möglichkeit einer Ansteckung hinweisen.

Keine Teilnahme bei Krankheitssymptomen

Im Interesse aller Anwesenden muss bei Krankheitssymptomen auf eine Teilnahme verzichtet werden. Dieser Satz kann gar nicht oft genug wiederholt werden. Weisen Sie gern in der Einladung, in der Bestätigungsmail und im Kontaktformular darauf hin.

Kontaktdaten erfassen

Bitte führen Sie Teilnehmerlisten. Falls einer ihrer Teilnehmenden an COVID-19 erkrankt, können so Infektionswege besser nachvollzogen werden. Dokumentiert werden sollten Name, Adresse und Zeit des Aufenthaltes. Achten Sie darauf, dass das Formular leserlich ausgefüllt wird und weisen Sie darauf hin, dass Sie die Informationen nach einer Frist von fünf Wochen vernichten.

Abstandsregelung

Bei Veranstaltungen sollte die Abstandsregel von 1,5m Abstand zu anderen Menschen eingehalten werden. Daraus ergibt sich eine maximale Gästezahl je Raum. Denken Sie daran, dass die Abstandsregel auch in Pausen eingehalten werden muss. Darüber hinaus können folgende Aspekte bei der Planung sinnvoll und hilfreich sein:

- Ist es möglich, den Kontakt Ihrer Teilnehmenden zu anderen Gästen in Ihrem Gebäude oder auf Ihrer Etage durch eine spezielle Wegführung einzuschränken?
- Können Ein- und Ausgänge voneinander getrennt werden, zum Beispiel über die einmalige Nutzung des Notausgangs als Ausgang? Markieren Sie ggfs. mit Klebeband oder Kreide den Boden, um das Abstandhalten zu vereinfachen.

Mund-Nasenschutz

Seien Sie Vorbild und tragen Sie einen Mund-Nasenschutz. Fordern Sie die Teilnehmenden und Mitwirkenden bereits im Vorfeld auf, im Veranstaltungsraum ebenfalls eine Mund- und Nasenschutzmaske zu tragen. Hängen Sie ggfs. entsprechende Aushänge aus. Es muss sich nicht um einen medizinischen Mundschutz handeln. Zum Schutze aller sollte die Schutzmaske die gesamte Zeit korrekt getragen werden.

Hygieneregeln

Generell sollten die gültigen Vorgaben zum Schutz der Mitmenschen auch im Rahmen Ihrer Veranstaltung umgesetzt werden. Dazu gehören beispielsweise das Nutzen eines Taschentuchs oder der Armbeuge im Fall eines Husten- oder Niesanfalls und die ausreichende Handwaschhygiene. Weisen Sie Ihre Kursleiter und Ehrenamtliche in die aktuell gültigen Hygieneregeln ein. So können Sie die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu Beginn der Veranstaltung auf die Hygienevorschriften hinweisen.

Seife, Seife, Seife!

Sorgen Sie in den Sanitäranlagen für fließendes Wasser und Seife. Für das Abtrocknen der Hände werden Einmalhandtücher empfohlen. Desinfektionsmittel sind wünschenswert, aber nicht verpflichtend. Zudem können Aushänge in den Sanitäranlagen zu Mindestabstand und Hygieneregeln hilfreich sein.

Desinfektion von Geräten

Bitte desinfizieren sie Leihgeräte nach jeder Nutzung.

Kaffee, Kuchen und Co

Sie wissen es genau: Eine Veranstaltung ist nur so gut wie ihr Buffet. Aber besonders hier sollten ein paar Regeln beachtet werden. Auf den gemeinsamen Kaffee sollen Sie natürlich nicht verzichten, aber die gemeinsame Nutzung von Wasserflaschen, Kaffeebehältern und ähnlichem sollte vermieden werden. Ggf. können Sie anbieten, dass eigene Getränke für den individuellen Verzehr mitgebracht dürfen. Oder geben Sie individuelle kleine Wasserflaschen aus. So sehr sie unser Herz und unsere Hüften erfreuen: Verzichten Sie auf große Keksteller und Platten mit Speisen, bei denen man mit den Händen zugreift. Vermeiden Sie Selbstbedienung. Servieren Sie besser vorportionierte Speisen.

Frische Luft tut gut

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Raum während der Veranstaltung von Zeit zu Zeit gut durchgelüftet wird. Sie könnten dazu eine Person benennen, die sich während der Veranstaltung darum kümmert. Einmal tief durchatmen tut auch der Konzentration gut.

Oberflächen reinigen

Wenn es möglich ist, halten Sie die Türen zu den jeweiligen Räumlichkeiten innerhalb des Veranstaltungsortes offen. So kann eine Virusübertragung über die Türklinken vermieden werden. Türklinken, Handläufe bei Treppenanlagen, häufige genutzte Oberflächen sollten am besten mehrmals stündlich gereinigt und desinfiziert werden.

Schließlich und endlich

Verlieren Sie nicht den Spaß an der Sache. Sicherlich erscheinen Ihnen diese Hinweise als befremdlich. Sie sind aber mit wenig Aufwand gut umzusetzen und bieten darüber hinaus den bestmöglichen Schutz, wenn alle mitmachen.

Was haben wir vergessen?

- Fallen Ihnen weitere Aspekte ein, die wir nicht bedacht haben?
- Haben Sie bereits Musterformulare oder Aushänge entworfen, die Sie den anderen Standorten zur Verfügung stellen möchten?
- Möchten Sie sich zu anderen Aspekten mit uns austauschen?

Impressum

Herausgeber:

BAGSO Service Gesellschaft

Hans-Böckler-Straße 3

53225 Bonn

Telefon 0228 – 55 52 55 50

E-Mail: info@digital-kompass.de, Internet: www.digital-kompass.de

Verantwortlich: Dr. Barbara Keck,

Redaktion: Katharina Braun, Stefanie Brandt, Bettina Kloppig

Deutschland sicher im Netz e.V.

Albrechtstraße 10 c

10117 Berlin

Telefon: 030 767581-522

Verantwortlich: Dr. Michael Littger, Redaktion: Joachim Schulte, Sabine Wolf

Ein Verbundprojekt von:



BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen



**Deutschland
sicher im Netz**

DsiN – Deutschland sicher im Netz

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch das Bundesministerium der Justiz und für

Verbraucherschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages